

ADS, Autismus, Legasthenie, Kiss, Lern- und Verhaltensauffälligkeiten

Beitrag von „Dalyna“ vom 23. Mai 2005 17:19

Zitat

Enja schrieb am 23.05.2005 06:27:

Die Forderung, dass die Schule auch gesundheitliche Störungen der Kinder diagnostizieren soll, halte ich für unrealistisch. Wie sollte das gehen?

Indem wir alle erst noch Medizin studieren, bevor wir auf die Schüler losgelassen werden. 😄

Ernsthaft muß ich leider sagen, daß ich als Lehrer vielleicht feststelle, daß ein Kind sich anders verhält als andere. Aber daher weiß ich noch lange nicht, was es ist, woran es liegt und wie man entgegenwirken könnte. Dafür sind dann wohl doch eher die Mediziner da. Ich als Lehrer kann höchstens versuchen mit den Eltern im Gespräch über meine Beobachtungen zu reden und zu versuchen, daß dem jeweiligen Kind geholfen werden kann.

Liebe Grüße,

Dalyna